



**MARTHA
MARIA**

Unternehmen
Menschlichkeit

Liebe Patientin, lieber Patient,

wir möchten für Sie die größtmögliche Sicherheit während eines operativen Eingriffes gewährleisten. Daher führen wir AnästhesiologInnen bereits im Vorfeld ein ausführliches Narkoseaufklärungsgespräch für die bevorstehende Operation durch, um auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche bestmöglich einzugehen. Ihre Zufriedenheit während des gesamten klinischen Aufenthaltes stellt für uns ein besonderes Augenmerk dar.

Welche Unterlagen sind wichtig?

Um einen reibungslosen Ablauf ohne lange Wartezeiten und ein Maximum an Sicherheit während der Operation/Untersuchung zu gewährleisten, sind folgende Unterlagen für uns sehr wichtig:

- alle Befunde zu Ihrer Krankenvorgeschichte
- alle Befunde von Ihrem Lungen- oder Herzspezialisten
- alle medizinisch relevanten Ausweise: Anästhesie-, Allergie-, Schrittmacherausweis / ICD-Ausweis
- aktueller Medikamentenplan
- Bitte bringen Sie Ihre Lesebrille, Hörgeräte, etc. mit.

Bitte füllen Sie den Aufklärungsbogen für die Anästhesie vor dem Narkosegespräch vollständig aus, damit die AnästhesiologInnen auf Ihre Fragen und Wünsche bestmöglich eingehen und dabei die geeignete Form der Narkose für Sie auswählen können.

Was muss ich am Tag der Operation beachten?

Bitte kommen Sie am Tag der Operation zum vereinbarten Zeitpunkt zu uns ins Krankenhaus und halten Sie die erforderlichen Nüchternheitszeiten ein, da es sonst zu Verschiebungen Ihres OP-Termins kommen kann (6 Stunden ohne Essen und Rauchen, 2 Stunden ohne Trinken).

Nehmen Sie die mit Ihrer/ihrem AnästhesiologIn und ChirurgIn vereinbarte Medikamente ein (keine blutverdünnenden oder blutzuckersenkenden Medikamente).

Falls Sie herausnehmbaren Zahnersatz, eine Brille oder Kontaktlinsen verwenden, bringen Sie bitte ein geeignetes Aufbewahrungsmittel mit.

Bei ambulante Eingriffe kümmern Sie sich bitte um eine Abholung durch eine Begleitperson und um eine ständige, häusliche Betreuungsperson für 24h nach der Operation. (Dies bedeutet, die Begleitperson ist im Verlauf des Tages telefonisch erreichbar und kann Sie abholen). Sie dürfen in den 24 Stunden nach Anästhesie kein Fahrzeug führen, keine laufenden Maschinen bedienen oder rechtswirksame Verträge abschließen, kein Alkohol trinken, bewusstseinsbeeinträchtigende Medikamente/Substanzen/Drogen einnehmen, usw.!



**MARTHA
MARIA**

Unternehmen
Menschlichkeit

Wen kann ich von zu Hause erreichen?

Sollten zu Hause unerwartete Besonderheiten, wie z. B. starkes Erbrechen, Harnverhalt, starke Schmerzen oder Fieber auftreten, können Sie unter folgender Rufnummer jederzeit eine/einen zuständige/zuständigen StationsärztIn erreichen. Weisen Sie bei einem etwaigen Anruf darauf hin, dass es sich um eine Anfrage im Zusammenhang mit einer ambulanten Operation handelt!

Sie erreichen die Pforte, die sie mit den StationsärztInnen verbindet, unter der Nummer 089-7276 0.

Bei akut bedrohlichen Notfällen rufen Sie bitte den Rettungsdienst (Tel.: 112)

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre/Ihren behandelnden ÄrztIn oder direkt an das Sekretariat der Anästhesie/Chirurgie/HNO/Pneumologie.

Sollten Sie Ihren OP-Termin nicht wahrnehmen können, sagen Sie diesen bitte rechtzeitig ab.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Ihr Anästhesie-Team